

Verein für Gartenbau und Landespflege e.V. Ruderting ♦ seit 1905

1. Vorsitzender: Hr. Fridolin Groß, Tel: 2444; 2. Vorsitzender: Hr. Max Geier, Tel: 3760

Schriftführer: Hr. Josef Weber, Tel: 1368; Kassier: Hr. Herbert Pinkert, Tel: 2212



2-Tagesfahrt nach Ansbach und Rothenburg o.d.Tauber, vom 24.-25.07.2021

Nach der corona-bedingten Absage der Fahrt im Jahr 2020, konnten wir heuer diese Fahrt nach Ansbach und Rothenburg, mit Fürst Reisen und dem Fahrer Willi Thaler, durchführen. 35 Vereinsmitglieder, welche alle die 3G-Regel erfüllten, meldeten sich an. Nach einer Brotzeitpause Nähe Nürnberg, trafen wir um 11:00 Uhr, in Ansbach ein.



Die Reisegruppe vor dem Pferd „Anscavallo“ am Schlossplatz, vor der Residenz. Sie ist heute ein Museumsschloss der Bayerischen Schlösserverwaltung und beherbergt zudem die Regierung von Mittelfranken.

Vor der Residenz erwartete die Gruppe ein Stadtführer, der uns seine schöne Stadt zeigte. Danach stand noch genügend Freizeit, zum Mittagessen oder Bummeln zur Verfügung. Nach dem Eintreffen in der Altstadt von Rothenburg im Hotel Schranne und der Zimmerverteilung, war ebenfalls noch reichlich Freizeit bis zum Abendessen eingeplant. So verteilte sich die Gruppe zur eigenen Erkundung in der schönen mittelalterlichen Stadt, die nicht wie üblich überlaufen war. Den Abend verbrachte der Großteil in geselliger Runde im Hotelgarten.

Am Sonntag begann der Tag mit der Besichtigung von Rothenburg unter fachkundiger Führung. So konnten wir abgelegene Stadtteile, Gassen, historische Bauwerke und schöne Gärten sehen. Bis zur Abfahrt am Nachmittag nach Herrieden, zum Drei-Zonen-Garten, konnte sich jeder nach Belieben die Zeit in der schönen Stadt vertreiben.



Blick auf die Neustadt von Rothenburg aus Richtung Marktplatz.



Gerlinde Strnad und Markus Gastl (Bildmitte) erklären ihr ganzheitliches Gartenkonzept im Hortus Felix, was übersetzt „glücklicher Garten“ bedeutet.

Der Garten Hortus Felix mit Permakultur-Elementen und den verschiedenen Zonen, Pufferzone, Hot-Spot-Zone und Ertragszone, war das letzte Ziel. Die Führung durch die Besitzer war sehr interessant und kurzweilig. Nicht alle Erfahrungen können aber in einem Siedlungsgarten umgesetzt werden. Abschließend kehrten wir noch im Klosterhof Niederaltaich ein. Rückkehr in Ruderting war um 20:30 Uhr.

Danke für die Teilnahme und herzliche Grüße, Fridolin Groß